Hansestadt Rostock

Vorlage-Nr:

2016/AN/2053-01 (SN) öffentlich

Stellungnahme

Der Oberbürgermeister

Datum: 31.08.2016

Entscheidendes Gremium:

fed. Senator/-in: S 3, Steffen Bockhahn

bet. Senator/-in:

Federführendes Amt: Amt für Schule und Sport bet. Senator/-in:

Beteiligte Ämter:

Finanzverwaltungsamt

Änderung Haushaltsplan 2016 Ausstattung der Aula im Innerstädtischen Gymnasium

Beratungsfolge:

Datum Gremium Zuständigkeit

15.09.2016 Finanzausschuss Kenntnisnahme 12.10.2016 Bürgerschaft Kenntnisnahme

Beschlussvorschriften:

bereits gefasste Beschlüsse:

keine

Sachverhalt:

Die Aula des Innerstädtischen Gymnasiums ist nur unzureichend ausgestattet. Für die Durchführung kultureller Veranstaltungen sowohl von der Schule als auch von regionalen und überregionalen Veranstaltern ist die Ausrüstung der Aula mit einer entsprechenden Beschallung- und Beleuchtungstechnik notwendig.

Finanzielle Auswirkungen:

Haushaltsjahr: 2016 Teilhaushalt: 40

Produkt: 21705 Bezeichnung: Innerstädtisches Gymnasium Investitionsmaßnahme Nr.:

4021705999900219 Bezeichnung: Investive Schulausstattung, Pos. 2

sonstige Betriebs- und Geschäftsausstattung

Bezug zum Haushaltssicherungskonzept:

Aktenmappe - 1 von 2

Mit dem prognostizierten Jahresergebnis 2016 wird das geplante Konsolidierungsergebnis voraussichtlich erreicht. Die Umsetzung bisher nicht geplanter Maßnahmen steht dem Konsolidierungsziel entgegen.

							EH in	EUR	FH in EUR
Haushaltsansatz Haushaltsjahr	und/oder	Haushaltsrest	für	Ο.	a.		0		0
bisherige genehmigte Ansatzüberschreitungen						+		0	0
⊠ unechte Deckungsfähigkeit									
echte Deckung	sfähigkeit								
neu beantragte Haushaltsüberschreitung insgesamt						+			
davon: – Haushaltsübers – Haushaltsübers	J	etto ezugsfähige Vors	teuer						150.000
Summe der voraussichtlichen Gesamtaufwendungen/- auszahlungen						=	0		150.000

Es wird darauf hingewiesen, dass Erträge/Einzahlungen der Verwaltungstätigkeit entsprechend § 12 GemHVO- Doppik nicht für Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit eingesetzt werden dürfen.

In Vertretung

In Vertretung
Dr. Chris Müller
Senator für Finanzen, Verwaltung und Ordnung und
1. Stellv. Des Oberbürgermeisters